Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08963904
Kreis	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Gemeinde	Freital, Stadt
Anschrift	Dresdner Straße 321
Gem. * Fl-stck. * Flur	Hainsberg * 38/8; 38/9
Bauwerksname	Papierfabrik Freital; Thodesche Papierfabrik

Kurzcharakteristik

Zwei Produktionsgebäude parallel zur Weißeritz (am nördlichen Ende des Flurstücks) und das im Schweizerstil aufgeführte Wohnhaus für Betriebsangehörige als Reste der ehemaligen Papierfabrik; wichtige Zeugnisse der Freitaler Industrie und im Kontext mit der Römerschen Rotgarn-Färberei und dem späteren Schmelztiegelwerk industriegeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Reste der 1838 gegründeten ehem. Thodeschen Papierfabrik im Weißeritztal: zwei parallel angeordnete Produktionsgebäude, Bruchstein- und Polygonalmauerwerk, anderthalb- bzw. zweigeschossig, jeweils mit Drempel und flachen Satteldächern, das direkt an der Weißeritz liegende Gebäude mit Eckrustizierung; Mitte des 19.Jh. errichtet und somit älteste Generation hier noch erhaltener Industriebauten; westlich davon das Wohnhaus für Betriebsangehörige, ein dreigeschossiger Ziegel-Putzbau auf Sockelmauerwerk, zwei umlaufende Gurtgesimse, Ecken durch Putzlisenen betont, im Erdgeschoss Segmentbogenfenster, in den Obergeschossen hochrechteckige Öffnungen, flaches Satteldach mit breitem Überstand und profilierten Sparrenköpfen; der 1864 entstandene Bau ist das älteste in der Region bekannte Beispiel für den sog. Schweizerstil und verdeutlicht, wie aufwändig im 19.Jh. auch Bauten im Produktionskontext gestaltet waren. Die Anlage stand auch im Kontext mit der Römerschen Rotgarnfärberei und mit dem späteren Schmelztiegelwerk; industriegeschichtliche und dank bildprägender Funktion auch städtebauliche Bedeutung.
Alle anderen Gebäude der Fabrik wurden jüngst abgebrochen, darunter auch der in Freital singuläre Wasserturm von 1903 mit Intze-Behälter (d.h. der Behälter war so mit dem Ringanker verbunden, dass keine Horizontalkräfte entstanden) und Lüftungslaterne.

LfD/2012

Datierung	1864 (Arbeiterwohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08963904 A**
Aufnahmejahr	2010
Fotograf	Heilmann, Erik
Beschreibung	Zwei Produktionsgebäude parallel zur Weißeritz (am nördlichen Ende des Flurstücks, hinter Dresdner Straße 315)



Fotonummer	**LXIX/16/16**
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Papierfabrik, Wohnhaus f. Betriebsangehörige.

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.